

Teambetreuer

Jährlich ereignen sich über 1 Mio. Unfälle in den Vereinen, darunter auch viele schwere. Um dem entgegen zu wirken, sind die Hinweise und Anweisungen im Sportverein sowie die Unfallverhütungsvorschriften zu beachten und einzuhalten.



- Voraussetzung für ein gutes und unfallfreies Sporttreiben sind Ordnung und Sauberkeit im Verein.
- Teambetreuer haben eine hohe Verantwortung und die Aufgabe, in ihrem Einflussbereich das Risiko kalkulierbar zu halten, um zu Unfällen kommt.
- Es ist darauf zu achten, dass die Sportler geeignete Sportschuhe und Sportbekleidung, Ellenbogen- und Knie- und Knieschutz, Bandagen und Tape verwenden. Falsches Tragen ist sofort zu korrigieren.
- Gegenstände, die Verletzungen verursachen können (z. B. Schmuck, Halskette, lange Haare, lange Nägel) dürfen sich durch lauter Sprache oder durch unangenehme Gerüche nicht notwendig, kürzen oder entfernen lassen.
- Beim Aufstellen und Anordnen von Sportgeräten und Betriebsanweisungen sind die Sicht- und Funktionsfähigkeit zu prüfen. Festgestellte Mängel sind zu beheben.
- Sportgeräte nur bei bestimmter Verwendung einsetzen.
- Zur Vermeidung von Unfällen sind die Voraussetzungen der Sportstätten über die momentane Gesundheitszustand der Sportler zu prüfen.
- Immer einen Überblick über die Übungs- und Trainingsfläche haben. Überprüfe die Fußböden, verschüttete Substanzen und Gefährdungen durch herumliegende Gegenstände.
- Gefährliche Tätigkeiten sind den Sportler hierzu Unterwiesen.
- Die für den Arbeitsbereich geltenden Vorschriften beachten.
- Bei dem Aufenthalt in Sportstätten sind zu beachten:
 - die vorhandenen Fluchtwege
 - die aushängende Brandschutzpläne
 - die Sportstättenordnung
 - das aushängende Erste-Hilfe-Schild
- Bei Verletzungen und Unfällen informieren. Alle Teambetreuer sind bei Unfällen ist umgehend zu informieren.
- Alle Unfälle sowie Verletzungen sind zu melden.
- Bei Ausbruch und Evakuierung die vorgegebenen Fluchtwege verlassen.
- Ereignet sich ein Unfall beim Sport, gleich welcher Art, ist dieser zu melden und im Verbandsbuch aktenkundig einzutragen. Das gilt auch für Wegeunfälle auf dem kürzesten Weg von und zur Sportstätte. Nur so kann der Versicherungsschutz richtig greifen.

Vorschau

tragen werden, z. B. lange Haare, wenn sie abkleben. Bei der Durchführung von Trainingsanleitungen beginnt immer eine Demonstration der Übungen durchzuführen. Die Sportler dürfen nicht alleine trainieren lassen. Bei der Durchführung von Übungen sind die körperlichen Voraussetzungen der Sportler zu berücksichtigen, sowohl bei der Durchführung als auch bei der Aufklärung über individuelle Gesundheitszustände, Allergien etc. Bei der Durchführung von Übungen sind die Sportler über die körperlichen Voraussetzungen zu informieren (aufgrund der individuellen Voraussetzungen und rutschige Bodenoberfläche, insbesondere im Sommer u.ä.). Die Sportler dürfen nur durch die Teambetreuer beaufsichtigt werden. Bei der Durchführung von Übungen sind die Sportler über die körperlichen Voraussetzungen zu informieren (aufgrund der individuellen Voraussetzungen und rutschige Bodenoberfläche, insbesondere im Sommer u.ä.). Die Sportler dürfen nur durch die Teambetreuer beaufsichtigt werden. Bei der Durchführung von Übungen sind die Sportler über die körperlichen Voraussetzungen zu informieren (aufgrund der individuellen Voraussetzungen und rutschige Bodenoberfläche, insbesondere im Sommer u.ä.). Die Sportler dürfen nur durch die Teambetreuer beaufsichtigt werden.

Unterschriftenliste zur vorliegenden Arbeitsschutzunterweisung

Datum	Name, Vorname	Unterschrift

Unterschrift